drechslerholz.at
Vornholz 46, 8250 Vorau - AUSTRIA - email: office@drechslerholz.at

Zirbe

Beschreibung

Die Zirbelkiefer (auch Arve oder Zirbe genannt) ist ein Nadelbaum aus der Familie der Kieferngewächse. Sie kann bis zu 1000 Jahre alt werden. Im Freistand wird die Blühfähigkeit erst mit 50 Jahren erreicht, im dichteren Bestand noch später. Die Zirbelkiefer passt sich sehr gut an kalte Winter an und verträgt auch Temperaturen bis -50°C. Sie ist weitgehend resistent gegen Pilzbefall.

Heimat

Die Alpen-Zirbe kommt bevorzugt zwischen 1500 und 2000m im Alpenraum und den Karpaten vor. Entweder bildet Sie Reinbestände oder ist mit der Europäischen Lärche vergesellschaftet. In Österreich findet man sie in den Hohen Tauern, den Ötztaler Alpen und den Seetaler Alpen in größeren Beständen. Da in Europa nur noch kleine Zirbenbestände vorhanden sind und die Zirbe sehr langsam wächst, ist dieser Baum teilweise geschützt. **Daher ist das Ernten von Zirbenzapfen in Österreich teilweise verboten.**

Nutzung

Die Zirbelkiefer ist ein Kernholz-Baum. Der schmale Splint ist gelblich, das Kernholz rötlich - stark nachdunkelnd. Das Holz ist harzreich, weich, sehr dauerhaft und zäh und verbreitet einen angenehmen Duft. Es wird im Innenausbau, als Möbelholz für Schindeln und für Schnitzarbeiten genutzt.

Medizinische Untersuchungen ergaben dass die Erholungsqualität in Zirbenholzzimmern hervorragend ist. Die Herzrate bei körperlicher und mentaler Belastung bleibt niedrig und bei anschließenden Ruhephasen beschleunigt sich der Erholungsprozess.

Der angenehme Duft des Holzes der Zirbelkiefer wird durch das Verströmen verschiedener ätherischer Öle erzeugt. Wissenschaftliche Studien ergaben das diese beim Menschen für einen guten und gesunden Schlaf förderlich sind und außerdem hält Zirbenholz Ungeziefer fern.

Eine Spezialität ist der Zirbengeist, bei dem drei bis vier Zirbenzapfen pro Liter Schnaps mehrere Wochen eingelegt werden, bis der Extrakt eine dunkelbraun-rötliche Farbe angenommen hat.

2016 © drechslerholz.at